

# Mitglieder *aktiv*



Das Magazin der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

3/2015

*In Gotha zu Hause*



Baugeschehen 2015

Blühende Balkone

Mitglieder unterwegs

## Inhaltsverzeichnis

- 2 Firmeninformationen**
- 3 Editorial**
- 4-5 Baugeschehen 2015**
- 6 Unsere Partner**
- 7 Legionellenprüfung**
- 8-9 Mitglieder aktiv**  
Balkonwettbewerb  
Neue wbg-Sprößlinge
- 10-11 Senioren aktiv**  
Mitgliederreisen  
50-jährige Mitgliedschaften  
Jubilare
- 12 Das neue Meldegesetz**
- 13 Unsere Partner**
- 14-15 Familien aktiv**  
Gewinner Herbstbastelei  
Weihnachtsrätsel  
Rezept
- 16 Service**

### Reisen des Jahres 2016

#### Die Senioren gehen auf Tagestour:

##### **02.06.2016 MDR Leipzig**

Geführter Rundgang durch das MDR Studio und Blick hinter die Kulissen. Im Panometer Leipzig bestaunen Sie die australische Unterwasserwelt und entdecken die Geheimnisse des berühmten Weltkulturerbes.

##### **08.09.2016 Bratwurstmuseum Holzhausen**

Führung im Thüringer Bratwurstmuseum - Historisches und Kurioses rund um des Thüringers liebste Wurst

##### **24.11.2016 Waldgasthaus Ruhlaer Skihütte**

Weihnachtliches Mittagessen, Adventsprogramm und Kaffeegedeck



## Verabschiedung von Robert Sommerlandt



Dankbar aber auch ein wenig wehmütig verabschiedet sich die wbg von ihrem geschätzten Mitglied des Seniorenbeirates, Robert Sommerlandt. Dieser hatte den heute so aktiven Beirat am 13. Januar 2005 mitgegründet und wurde sogleich in der ersten Beratung zum Vorsitzenden gewählt. Ihm verdankt die wbg das damalige „Seniorenecho“, die ersten Reiseflyer, Aufrufe zur Mitarbeit im Computerclub sowie Präsentationen zum Seniorentag. Fleißig und engagiert hielt er stets Kontakt zum Seniorenbeirat der Stadt Gotha sowie zum Seniorenbeirat des Landkreises. Im Jahr 2010 überließ er der neuen Vorsitzenden Katharina Garbe das Ruder, blieb aber dennoch aktives Mitglied des Seniorenbeirates. Am 17. September 2015 verabschiedete der Vorstand Herrn Sommerlandt dankbar und stolz aus dem Seniorenbeirat und wünscht ihm von Herzen beste Gesundheit und viel Freude im Kreise seiner Familie. Auf ein Wiedersehen im Rahmen der Veranstaltungen und Busfahrten freut sich das gesamte Team der wbg.

### Gut vertreten – Der Seniorenbeirat der wbg

Die Sprechtag des Seniorenbeirates der wbg finden 2016 zu folgenden Terminen im Mitgliedertreff in der Fritzelsgasse 22 statt:

10.03.2016	10:00 Uhr – 12:00 Uhr
16.06.2016	10:00 Uhr – 12:00 Uhr
15.09.2016	10:00 Uhr – 12:00 Uhr
22.11.2016	14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Der Seniorenbeirat bittet alle Senioren, von diesen Sprechtagen regen Gebrauch zu machen und Anregungen, Hinweise und Kritiken für eine weitere Verbesserung der Wohnqualität der Senioren in unserer Genossenschaft zu unterbreiten.

## Sehr geehrte Mitglieder, Geschäftspartner und Freunde unserer Genossenschaft,

hinter uns allen liegt ein aufregendes Jahr, geprägt von zahlreichen Veranstaltungen, umfangreichen Modernisierungs- und Baumaßnahmen und weitgreifenden Entscheidungen. Konflikte und Finanzkrisen bestimmten zu einem Großteil die internationale Politik im Jahr 2015 und viele mit denen wir in den letzten Wochen gesprochen haben äußerten verunsicherte Gedanken über die Zukunft.

In diesen Zeiten ist es umso wichtiger, einen zuverlässigen Partner an der Seite zu haben. Wir wollen Ihnen ein zuverlässiger Partner für sicheres Wohnen sein.

Für unsere Genossenschaft brachten die vergangenen Monate viel Neues: die Baumaßnahmen im Brühl verlaufen wie geplant und ohne größere Hemmnisse, so dass unsere neuen Mitglieder im Januar 2016 ihr neues Zuhause in Gotha beziehen können. Wir freuen uns darüber, dass auch sie wie bereits 2.300 weitere Gothaer die Vorteile des genossenschaftlichen Wohnens in Anspruch nehmen.

Mit dem ersten Neubau seit der Wende kann die wbg ihren Wohnungsbestand erweitern und neben günstigen modernisierten Altbauten nun auch hochwertiges Wohnen in unserer schönen Residenzstadt anbieten. Von diesem Gewinn profitieren alle Mitglieder gleichfalls, verschafft es unserer Genossenschaft doch eine stabile, zukunftsfähige Marktposition im Wettbewerb der Gothaer Wohnungsunternehmen. So gilt unser Dank insbesondere allen Partnern und Mitarbeitern, die zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben, wie auch allen Mitgliedern für ihr nachhaltiges Vertrauen in das spekulationsfreie, sichere Wohnen in einer Genossenschaft.

Ein sicheres Zuhause in Gotha war schon das Ziel unserer Altvorderen, die in den 50er Jahren die ersten Objekte in der Enckestraße, Seebergstraße, Kohlstockstraße, Friemarstraße, Karl-Liebknecht-Straße und Körnerstraße mit ihren eigenen Händen erbauten. Dies scheint in diesen Tagen kein selbstverständliches Gut mehr zu sein.

Wie sicher können wir uns sein, nicht morgen unser Heim aufgrund von Abriss und Neubau durch gewinnstrebende Immobilienunternehmen zu verlieren? Die Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. setzt hier auf Stabilität, Planungssicherheit und regionale Wertschöpfung. So streben Vorstand und Mitarbeiter seit jeher erfolgreiche Partnerschaften mit lokalen Unternehmen an, um die Region und ihre Menschen zu fördern.

Vor diesem Hintergrund konnte erst kürzlich wieder der Vertrag mit den Stadtwerken Gotha im Bereich Fernwärmeversorgung sowie der allgemeinen Stromversor-



gung zu attraktiven Konditionen erneuert werden – darüber hinaus pflegen wir langjährige, vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen zu zahlreichen Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen der Region.

Wer heute mit aufmerksamen Augen durch die Residenzstadt geht oder fährt, stellt erfreut fest, wie sehr sich das Stadtbild in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat: zahlreiche Objekte zeigen sich wieder von ihrer schönsten Seite, Bauruinen findet man nur noch selten. Dieses ansehnliche Stadtbild ist das Ergebnis einer Reihe von Investitionen der Unternehmen, der Stadt und ihrer Bürger, welche nicht nur unsere Region aufwerten, sondern auch Wertschätzung gegenüber den Menschen ausdrücken, die hier leben.

Jegliches Streben und Handeln der wbg ist auf das Wohl und die Zukunft unserer Mitglieder und die Erhaltung unserer genossenschaftlichen Werte ausgerichtet. Wir wissen, es lohnt sich, materiell und ideell in diese Stadt zu investieren: Wir investieren in Ihr Zuhause, Ihre Heimatstadt Gotha und in Ihre Genossenschaft.

*Ihr  
Steffen Priebe  
Kaufmännischer Vorstand*

*Ihre  
Heike Backhaus  
Technischer Vorstand*

## Baugeschehen 2015

Auch in diesem Jahr erstrahlen wieder Objekte der wbg in neuem Licht. Unter anderem zeigt sich die Fassade der Enckestraße 16 bis 18 jetzt hell und freundlich, gleichfalls die Fassade der Clara-Zetkin-Straße 64-66. Der neue Spielplatz in der Enckestraße lässt Kinderherzen höher schlagen. In der Straße der Einheit 12 bis 16 wurden die Kellerräume saniert. In der Dr.-Hans-Loch-Straße 1 bis 5 wurde die Balkon- und Hauseingangsstahlkonstruktion neu beschichtet und die Balkonentwässerung umgebaut.

Neue Ideen aus Cortenstahl geben den Außenanlagen in der Kohlstockstraße eine individuelle Note. Die Gartendeko aus Rost wird immer beliebter und ist in vielen Gärten, auch bei der Landesgartenschau in Schmalkalden, anzutreffen. Das ist auch kein Wunder. Die Elemente besitzen eine natürliche Farbe, die sich gut der natürlichen Umgebung anpasst und können durch Wetterbedingungen nicht beschädigt werden. Ganz im Gegenteil, erhalten diese Elemente aus Rost im Laufe der Zeit immer wieder neue Farbnuancen.

Kohlstockstraße 1 bis 13 und 2, 4, 6



Müllplatz in die Jahre gekommen

neuer Mülltonnensichtschutz



Clara-Zetkin-Straße 64, 65, 66 – vorheriger Zustand

nach der Sanierung der Fassade und der Erneuerung der Fenster



Dr.-Hans-Loch-Straße 1 bis 5 – Zustand vorher



Beschichtung der Balkon- und Hauseingangsstahlkonstruktion, Umbau der Balkonentwässerung



Straße d. Einheit 12 - 16 – vorheriger Zustand des Kellers



Instandsetzung Keller (Wände und Böden)



Enckestraße 16, 18 - vorher/nachher Ansicht



Neubau Spielplatz in der Enckestraße

Wir wünschen  
 unserer werten Kundschaft,  
 unseren Geschäftspartnern und Bekannten  
 ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein gesundes, erfolgreiches 2016,  
 verbunden mit dem Dank  
 für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.



**Kranz**

Ihr Fachbetrieb für: Beratung, Vertrieb, Montage, Reparatur, Wartung • Inh. D. Balthasar  
 Siebleber Straße 12 • 99867 Gotha • Telefon: 03621-85 26 82 • Fax: 03621-21 93 37  
 Mobil: 0172-3 61 79 98 • E-Mail: kranz-balthasar@t-online.de • www.kranz-rolllaeden-gotha.de

**MALERFACHBETRIEB  
 HARTMUT RITTER**



Wie wünschen Ihnen ein besinnliches  
 Weihnachtsfest und einen guten Rutsch  
 ins neue Jahr.



Gleichenstraße 20  
 99867 Gotha  
 Telefon 03621/892289  
 Fax 03621/892290  
 Mobil 0171/8228139



**ZHD** Tel 0 36 21 / 50333-33  
 Fax 0 36 21 / 50333-20  
 www.zhd-gotha.de

Zeitarbeit und Hausmeisterdienst GmbH  
 Friemarstraße 12 • 99867 Gotha

- Entrümpelung/Wohnungsauflösung
- Reinigungsservice
- Grünanlagenpflege/Objektpflege
- Durchführung kleiner Reparaturen
- Renovierungshilfe
- Kleincontainerstellung

Nutzen Sie auch unseren Zeitarbeitservice!!!

**ELEKTROTECHNIK**

**HEYN & JÄGER**

Kirchstraße 14  
 99869 Warza  
 Tel.: 036255 / 8 87 65  
 Fax: 036255 / 8 87 66

- Elektroinstallation
- LED Beleuchtung
- Baustromversorgung
- Antennenanlage
- Telefonanlagen

Internet:  
 www.elektrotechnik-heyn-jaeger.de  
 E-Mail:  
 info@elektrotechnik-heyn-jaeger.de



**HERGL** **25**  
 DRUCKEREI Jahre  
 1991 - 2016  
*...immer in Bewegung!*

**BERATUNG  
 SERVICE  
 GESTALTUNG  
 DRUCK  
 WEITERVERARBEITUNG  
 LOGISTIK**

Oberer Goldbacher Weg 3  
 99869 Warza  
 Tel. 036255 - 839-0  
 Fax 036255 - 839-83  
 info@hergl-druckerei.de  
 www.hergl-druckerei.de



Wir wünschen allen Lesern Frohe Weihnachten



**VÖLKER**  
**Schornstein & Dach**

Dipl. Ing. G.-Ulrich Völker  
 Unter den Linden 6  
 99880 Hörsel/OT Trügleben

Telefon 0 36 21/75 14 77  
 Telefax 0 36 21/75 15 78

**Rainer**  
**Schneegass**

Der Fachmann für  
 Haus und Heim!

Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest

**MALERMEISTER**  
 Oststraße 41 • 99869 Remstädt  
 Tel. 03621 / 20 383



## Kontrolle der Warmwasserhausinstallation auf Legionellen 2015

Nach Novellierung der Trinkwasserverordnung im November 2011 sind wir als Vermieter von Wohnungen mit entsprechenden Warmwasserversorgungsanlagen alle 3 Jahre verpflichtet, das Warmwasser auf Legionellen untersuchen zu lassen.

Bei der Warmwasseruntersuchung wurden 2 Proben in der Heizstation, eine am Abgang des Warmwasserbereiters und eine am Rücklauf der Zirkulationsleitung entnommen. Weiterhin wurde eine Probe an einer der weit entferntesten Zapfstelle entnommen. Das betraf die Mischbatterie am Waschbecken des Bades einer Wohnung. An dieser Stelle einen großen Dank an die betroffenen Mieter für die freundliche Unterstützung. Durch das Institut für Wasser- und Umweltanalytik GmbH in Luisenthal wurden in 17 Gas- und 33 Fernwärmeheizstationen der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. ca. 155 Warmwasserproben im August und September 2015 entnommen.

**GWA Umweltanalytik**  
 GWA Gesellschaft für Wasser- und Abwassertechnik mbH  
 Niederlassung: Institut für Wasser- und Umweltanalytik  
 An der Ortschaftsperle 1000H Luisenthal  
 99867 Gotha

**Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.**  
 Herrn Holger Czerny  
 Breite Gasse 11  
 99867 Gotha

**Kontrolle der Hausinstallation auf Legionellen**  
 Datum: 12.10.2015  
 KundenNr: 13159  
 Seite 1 von 2

Erntnahmeort: Gotha  
 Anlage: WBG-Wohngeb., Otto-Gelthner-Straße 19-33  
 Prüfungszeitraum vom: 23.09.2015 bis 09.10.2015  
 Probenahmeverfahren: DIN EN ISO 19458 Zweck b  
 Info Probenahme / Probenvorbereitung: ProbeNr: 1535296 chemische Desinfektion der Entnahmearmatur (Wapropfen)

Proben-Nr./Messnr./AB-Messnr.	Erntnahmestelle	Erntnahme-datum und -zeit	Wasser-temperatur in °C DIN 38404 C4	Wasser-temperatur in °C DIN 38404 C4	Legionellen in ISO 10203a ISO 11731	Probenechter
1535294	Eingang Nr. 19, Keller, Heizraum	23.09.2015	65,6	65,6	0	Frau Stenzel
32887	WW-Station, Abgang Warmwasser	10:25				
1535295	Eingang Nr. 19, Keller, Heizraum	23.09.2015	60,1	60,1	0	Frau Stenzel
32888	WW-Station, Rücklauf Zirkulation	10:23				
1535296	Eingang-Nr. 33 Wohnung 02091 (1 OG li)	23.09.2015	67,7	60,0	0	Frau Stenzel
32889	Bad, Waschbecken, Warmwasser	10:31				

**Beurteilung**  
 Die untersuchten Parameter entsprechen den Vorgaben der Trinkwasserverordnung (TrinkwV2001). In den untersuchten Proben wurden keine Legionellen nachgewiesen.

Nach Vorlage der Laborergebnisse, die umgehend an das Gesundheitsamt in Gotha gemeldet werden, wurden die Anforderungen der Trinkwasserverordnung in allen untersuchten Objekten eingehalten.

Damit ist festzustellen, dass die Heiz- und Warmwasseranlagen der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik errichtet, betrieben und gewartet werden.

## Was können Sie als Mieter tun, um sich zusätzlich vor Legionellen zu schützen?

Mieter haben eine Selbstverantwortung für den Umgang mit dem bereitgestellten Warmwasser, da das Wohnverhalten nicht mehr der technischen Einflussnahmemöglichkeit des Vermieters unterliegt. Gerade in der Anschlussleitung zwischen Versorgungsleitung und Zapfstelle (Mischbatterie) in der Wohnung können sich durch stehendes Wasser Legionellen bilden.



Frau Krahl bei der Probeentnahme im Jahr 2012

## Wasser muss fliesen!

Durch regelmäßige Wasserentnahmen an den Zapfstellen können Mieter der Legionellenbildung und der Gefährdung der Gesundheit entgegenwirken.

## Faustregel:

Wenn der Wasserhahn drei Tage nicht benutzt wurde, sollte das abgestandene Wasser abgelassen werden. Es kann zum Putzen oder Blumengießen verwendet werden. Stehendes Wasser im Brauseschlauch vermeiden, nach dem Duschen den Brauseschlauch in die Wanne legen und leer laufen lassen!

Nach dem Urlaub oder langem Wochenende bitte nicht gleich unter die Dusche stellen, sondern das abgestandene Wasser aus den Anschlussleitungen ablaufen lassen bis es wieder richtig kalt bzw. heiß aus der Leitung kommt. Eventuell vorhandene Legionellen könnten durch das feine Versprühen unter der Dusche besonders schnell über die Atemwege in die Lunge gelangen und bei Menschen mit verringerter Immunabwehr zu einer Lungenentzündung führen.

Holger Czerny

## Blütenpracht auf Gothaer Balkonen

Auch in diesem Jahr erreichten die wbg wieder viele Bilder von farbenprächtigen Balkonen. Die Blumenvielfalt in den wbg-Quartieren zeigen die nachfolgenden Fotos. Die Teilnehmer am Balkonwettbewerb erhalten für ihre kreative Gestaltung jeweils Gutscheine in Höhe von 25,- Euro von Toom's Gartencenter. Herzlichen Glückwunsch!



Jede Jahreszeit findet sich floral bei Familie Manzke in der Bendastraße wieder.



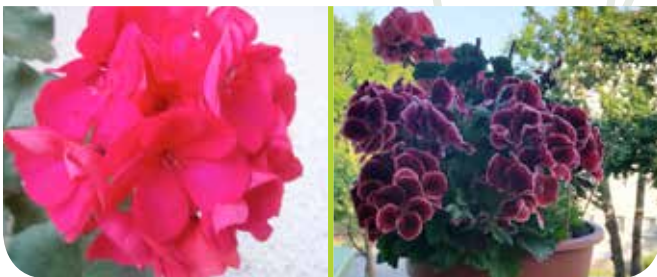
Blumen über Blumen auf dem Balkon von Frau Schade in der Bohnstedtstraße



Gabriele Kummer, Körnerstraße



Familie Bolgen, Karl-Liebknecht-Straße



Familie Rommel, Carl-von-Ossietzky-Straße



Brigitte Ortlepp, Straße der Einheit







**Samuel Runk mit seiner großen Schwester Angelina**

## Ein herzliches Willkommen den kleinen Gothaer Neubürgern



Baby Samuel Runk erblickte im August 2015 das Licht der Welt – die große Schwester Angelina ist mächtig stolz auf ihr Brüderchen. Mit ihren 4 Monaten sorgte Pia Zentgraf für Entzücken – neugierig betrachtete sie das Geschehen und kommentierte munter. Rundum zufrieden zeigte sich auch Baby Paula Peksena – gerade einmal 9 Monate alt, verbreitete sie bei ihrem Besuch in der wbg-Verwaltung mit Schwester Nikola richtig gute Laune. Alle Wonneproppen erhielten ein kleines Willkommensgeschenk bestehend aus selbstgestrickten Söckchen und Kuschetieren sowie einem Gutschein für Leistungen und Kurse im Mehrgenerationenhaus in der Pfarrgasse Gotha.



**Die muntere Pia Zentgraf**



**Frau Casper und Herr Priebe mit Familie Peksena und der kleinen Paula**

## Kursangebote Mehrgenerationenhaus Gotha

Ein umfangreiches Kursangebot finden Sie beim wbg Kooperationspartner Mehrgenerationenhaus rund um Schwangerschaft, Babys und Eltern werden und sein. Aber auch für alle anderen hat das Mehrgenerationenhaus eine breite Kursvielfalt zu bieten. Mehr finden Sie unter: [www.mgh-gotha.de/angebote/kurse/](http://www.mgh-gotha.de/angebote/kurse/)

### Geburtsvorbereitungskurse und Rückbildungsgymnastik

Die Hebammen Annett Fischbach und Beate Riebold begleiten Paare und Alleinstehende in der Schwangerschaft und bereiten sie behutsam auf die bevorstehende Geburt vor. Sind die Kleinen dann da, stehen sie beratend zur Seite und bieten Rückbildungsgymnastik an. Die Gebühren für die Kurse übernehmen die Krankenkassen.

Anmeldung: Annett Fischbach | Tel.: 0177 2169182

Beate Riebold | Tel.: 0177 6804983

### Eltern-, Ernährungs- und Stillberatung

Sind die Wonneproppen erst mal auf der Welt, haben sie ihre Eltern auch recht schnell im Griff. Werden sie satt? Sind sie zu warm angezogen? Wann kommt der erste Zahn? Wie stillt man ab? Dürfen Eltern nachts auch mal schlafen? Tausend Fragen: hier gibt es Antworten. Anmeldung: Annett Fischbach | Tel.: 0177 2169182 - Beate Riebold | Tel.: 0177 6804983

### Babymassage

Unter fachkundiger Anleitung der Hebamme können sich alle Babys im Alter von acht Wochen bis acht Monaten von Mami oder Papi massieren lassen. „Pupsprogramm“, Entspannung und Stärkung des Immunsystems machen übrigens Babys und Eltern fit!

Kursgebühr: 35 €

Anmeldung: Annett Fischbach | Tel.: 0177 2169182

### Babyschwimmen

Beim Kurs werden verschiedene Haltungstechniken erlernt, um die Muskulatur der Kinder zu kräftigen und Haltungsschäden vorzubeugen. Gleichzeitig wird gesungen und gespielt. Abschließend wird gemeinsam in der Babysauna entspannt. Beginn: ab vierter Lebenswoche und/oder 6 kg Körpergewicht. Es werden 10 Kursstunden empfohlen (keine Bedingung). Krankenkassen-Zuschuss möglich!

Anmeldung: Beate Riebold | Tel.: 0177 6804983

## Busfahrt zum Kyffhäuser



Am 3. September pünktlich 7:00 Uhr starteten wir unsere Reise zum Kyffhäuser mit 47 Teilnehmern. Erwartungsvoll fuhren wir auf die A71, da laut Nachrichten das letzte Teilstück der Autobahn freigegeben ist. Jedoch war so früh das Band noch nicht zerschnitten und wir mussten zurück auf die Landstraße. Das tat der Freude aber keinen Abbruch, da wir viele kleine verträumte Dörfer während der Fahrt kennenlernten.

Bei bestem Wetter wanderten wir vom Parkplatz zum Kyffhäuserdenkmal. Dort erwartete uns bereits Herr Kolbe mit einer interessanten und fesselnden Führung.



Anschließend erkundeten wir das gesamte Burggelände. Besonders beeindruckend ist die geschlossene Ringmauer der Unterburg. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten wir eine romantische Ruinenkulisse. Der Burgbrunnen mit einer Tiefe von 176 m faszinierte uns genauso wie die Münzen, die wir selbst prägen konnten.

Nach so vielen Erlebnissen fuhren wir hungrig zur Gaststätte Barbarossahöhle, wo uns bereits echte Thüringer Hausmannskost erwartete. In der rustikalen Gaststätte erfrischten wir uns mit kühlen Getränken und stärkten uns mit Thüringer Krustenbraten, Rotkohl und Klößen.



Der nächste Höhepunkt der Reise rief uns zum Aufbruch nach Bad Frankenhausen ins Panorama Museum. Das Monumentalbild „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ des Leipziger Malers Werner Tübke hat eine einzigartige Wirkung. Es lädt zum Staunen und Entdecken, aber auch zum Nachdenken ein. Die Führung



durch das Rundgemälde begeisterte alle Teilnehmer. Diesen ereignisreichen Tag ließen wir im Hotel Residenz Bad Frankenhausen, bei Kaffee, Mohnorte und Apfelkuchen, in angenehmer Atmosphäre ausklingen. Von der Terrasse bewunderten wir die idyllische Landschaft und den schiefen Turm von Bad Frankenhausen. Auf der Heimreise konnten wir das Stück neue Autobahn einweihen und damit ging ein schöner Ausflug zu Ende. *Barbara Casper*



## Besuch Gustav-Freytag-Haus



Am 22. Oktober konnten sich unsere Senioren mit dem Leben und Schaffen Gustav Freytags bekannt machen. Dazu trafen sich zehn Mitglieder mit dem Vorsitzenden des Heimatgeschichtsvereins Siebleben, Dirk Ponick und seinem Vater Reinhardt Ponick, in der Gustav-Freytag-Gedenkstätte. Beide bereiteten uns in gemütlicher Atmosphäre zwei sehr anregende Stunden. So erfuhren wir, dass Gustav Freytag seit 1851 bis zu seinem Tode im Jahr 1895 die Sommermonate im ländlichen Siebleben verbrachte und auch am Gemeindeleben teilnahm. Dort entstanden viele seiner bedeutenden Werke. Nach einer Führung durch das Haus besuchten wir seine liebevoll gepflegte letzte Ruhestätte bei der Kirche in Siebleben. Für den eindrucksvollen Nachmittag sind wir unseren Gastgebern sehr dankbar.

*Katharina Garbe, Vorsitzende des Seniorenbeirates der wbg*

## Mitglieder feiern ihr Jubiläum in der wbg

Am 03. November 2015 luden Heike Backhaus und Steffen Priebe zu einer ehrenvollen und traditionellen Runde: Die Mitgliedschaftsjubilare der wbg standen an diesem Nachmittag im Mittelpunkt und berichteten nach 50 Jahren Zugehörigkeit zur Genossenschaft über ihren Einstieg und ihre Zeit in der wbg.



Über die Gratulationen hinaus kam auch das persönliche Gespräch an diesem Nachmittag nicht zu kurz. Sorgen und Wünsche, aber auch Lob und Freude erreichten den Vorstand Steffen Priebe, die Prokuristin Barbara Casper und die Mitarbeiterin Antje Techentin, welche für die persönlichen Belange der Mitglieder ein offenes Ohr



und häufig auch eine Lösung parat hatten. Ein herzlicher Dank gilt den Mitarbeitern des Romantik-Restaurants Pagenhaus für die gute Bewirtung und würdige Umrahmung der Jubiläumsfeier.

## Hochzeitsjubiläen bei der wbg

Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitstag.

Viele Jahre sind Sie nun gemeinsam durch gute und durch schlechte Zeiten gegangen. Die wbg wünscht Ihnen noch viele weitere Jahre voller Gesundheit, Freude und Zweisamkeit.

### Goldene Hochzeit

02. Oktober 2015

Renate und Heinz Ehmer, Karl-Liebknecht-Straße 4

## Wir gratulieren unseren Jubilaren der Monate September bis Dezember 2015

### Zum 75. Geburtstag

Horst Ortman	Bohnstedtstraße 15
Gerlinde Schmidt	Berg 2
Johannes Schiers	Carl-von-Ossietsky-Straße 29
Renate Pankalla	Fritzelsgasse 26
Klaus Brendel	Heinoldsgasse 3
Dieter Hartleb	Bohnstedtstraße 5
Ilse Morgenstern	Fritzelsgasse 18
Jürgen Ludwig	Von-Zach-Straße 6
Erika Frank	Carl-von-Ossietsky-Straße 17c
Paul Mertins	Carl-von-Ossietsky-Straße 17c
Brigitte Rose	Carl-von-Ossietsky-Straße 27
Dieter Heß	Hützelsgasse 10
Dieter Meyer	Clara-Zetkin-Straße 63
Karin Rollberg	Fritzelsgasse 24
Norbert Rausch	Fritzelsgasse 7
Rosemarie Kröber	Klosterstraße 8
Claus Barthel	Romillystraße 18
Klaus Hill	Berg 2
Helga Stengler	Hützelsgasse 26
Erika Hirt	Otto-Geithner-Straße 9
Gudrun Noth	Otto-Geithner-Straße 6
Monika Jung	Otto-Geithner-Straße 9
Jutta Rusche	Carl-von-Ossietsky-Straße 22
Dorothea Angrick	Fritzelsgasse 20

### Zum 80. Geburtstag

Brigitte Topf	Fritzelsgasse 12
Charlotte Berg	Heinoldsgasse 6
Marianne Marzian	Romillystraße 8
Lothar Schmalz	Straße der Einheit 28
Rosalinde Ehrhardt	Karl-Liebknecht-Straße 8
Hubert Erdmann	Dr.-Hans-Loch-Straße 5
Annamarie Trostmann	Seebergstraße 56
Ortrud Stichling	Fritzelsgasse 8
Irgard Schories	Stölzelstraße 10
Elisabeth Matthei	Carl-von-Ossietsky-Straße 41
Peter Zeitzinger	Carl-von-Ossietsky-Straße 23
Erwin Mannes	Romillystraße 16

### Zum 85. Geburtstag

Helmut Schöpke	Heinoldsgasse 4
Ursula Haupt	Bendastraße 3
Willi Rappel	Carl-von-Ossietsky-Straße 35
Horst Scheermesser	Carl-von-Ossietsky-Straße 29
Hannelore Hühn	Am Wiegwasser 37
Lothar Spittel	Kohlstockstraße 1
Heinz Wegner	Karl-Liebknecht-Straße 2
Christa Stötzer	Heinoldsgasse 4
Alfred Niewelt	Dr.-Hans-Loch-Straße 9

### Zum 90. Geburtstag

Elfriede Vetter	Clara-Zetkin-Straße 68
-----------------	------------------------

### Zum 91. Geburtstag

Hans Müller	Enckestraße 22
Josef Loos	Otto-Geithner-Straße 2

### Zum 92. Geburtstag

Manfred Christ	Bohnstedtstraße 21
----------------	--------------------

### Zum 93. Geburtstag

Werner Kalb	Hützelsgasse 22
Stephan Janorschke	Von-Zach-Straße 2

### Zum 94. Geburtstag

Renate Nöller	Clara-Zetkin-Straße 66
---------------	------------------------

### Zum 96. Geburtstag

Willi Morgenstern	Otto-Geithner-Straße 25
-------------------	-------------------------

## Neue Pflichten für Vermieter: Das bundesweite Meldegesetz ist in Kraft getreten



Seit dem 1. November 2015 gilt in Deutschland ein neues Meldegesetz. Daraus ergeben sich neue Pflichten für Mieter und sogenannte Wohnungsgeber, also Vermieter und von ihnen beauftragte Wohnungsverwaltungen. Meldepflichtige Personen müssen sich nach dem neuen Gesetz innerhalb von zwei Wochen bei der zuständigen Behörde melden und dazu eine sogenannte Wohnungsgeberbestätigung vorlegen. Dabei handelt es sich um ein Formular, das nicht nur die Daten der zum Haushalt gehörenden Personen, sondern auch Informationen über den Vermieter, die Anschrift der Wohnung und das Einzugsdatum enthält. Darüber hinaus werden Name und Anschrift des Eigentümers erfasst, soweit dieser nicht selbst Vermieter ist. Die Vorlage des Mietvertrages reicht daher für die Meldung nicht mehr aus. Der Vermieter muss das Formular vollständig ausfüllen und dem Mieter innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug zur Verfügung stellen. Mit der Bestätigung kann der Mieter dann bei der Meldebehörde (in Gotha im Bürgerbüro der Stadt Gotha, Ekhofplatz 24) den Einzug nachweisen und sich so rechtmäßig ummelden.

Gegen Vermieter, die ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nachkommen, kann seitens der Meldebehörde ein Bußgeld verhängt werden. Das entsprechende Formular findet sich unter anderem auf der Webseite des Bundesinnenministeriums oder auch auf der der Stadtverwaltung/Bürgerservice Gotha. Die Wohnungsgeberbestätigung ist in wenigen Fällen auch beim Auszug erforderlich, beispielsweise bei einem Wegzug ins Ausland oder bei der ersatzlosen Aufgabe einer Nebenwohnung.

Das neue, einheitliche und weiterentwickelte Bundesmeldegesetz löst die bisher geltenden Landesmeldegesetze ab. Es soll den neuen Anforderungen gerecht werden, die sich aus der elektronischen Speicherung von Meldedaten ergeben und die Bürger besser schützen. Die Änderungen betreffen daher neben den Meldepflichten vor allem die Melderegisterauskünfte und die Auskunftssperren. So sind zum Beispiel Melderegisterauskünfte zu Zwecken der Werbung und des Adresshandels nur noch nach expliziter Einwilligung der Betroffenen erlaubt. Auch das Auskunftsrecht für Bürger und das Meldegeheimnis wurden verstärkt.

**Wohnungsgeberbestätigung**  
nach § 19 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes (BMG)  
- zur Vorlage bei der Meldebehörde -

An: Stadtverwaltung Gotha  
- Meldebehörde -  
Neues Rathaus  
Ekhofplatz 24  
99867 Gotha

Hiermit wird ein  Einzug in bzw.  Auszug aus folgender Wohnung bestätigt:

Straße und Hausnummer	PLZ und Ort
Stockwerk, Wohnungsnummer, bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus	

In der oben genannten Wohnung ist/sind am \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_ folgende Person/en  
 eingezogen bzw.  ausgezogen:

Name, Vorname der Personen	
1.	_____
2.	_____
3.	_____
4.	_____
5.	_____
6.	_____
7.	_____
8.	_____
<input type="checkbox"/> Der Eigentümer der oben genannten Wohnung gibt Eigennutzung dieser an.	

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers**

Name, Vorname des Wohnungsgebers	
ggf. bei einer juristischen Person deren Bezeichnung	
Anschritt	
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort

Gegebenenfalls Angaben zu der vom **Wohnungsgeber beauftragten Person**:

Name, Vorname des Wohnungsgebers	
----------------------------------	--

FBL 1386 Seite 1 von 2

ggf. bei einer juristischen Person deren Bezeichnung

Anschritt	
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort

Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung.  
 Der Wohnungsgeber ist nicht **Eigentümer** der Wohnung.  
**Name und Anschrift des Eigentümers** lauten:  
*(nur auszufüllen, wenn dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist [§ 3 Abs. 2 Nr. 10 BMG] oder die Immobilie vom Eigentümer selbst bezogen wird)*

Name, Vorname des Eigentümers der Wohnung	
ggf. bei einer juristischen Person deren Bezeichnung	
Anschritt	
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort

Gegebenenfalls **weitere Eigentümer**:

Name, Vorname des Eigentümers der Wohnung	
ggf. bei einer juristischen Person deren Bezeichnung	
Anschritt	
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen. Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein und kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszuges können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis 1.000 Euro (§ 54 i.V.m. § 19 Bundesmeldegesetz).

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Wohnungsgebers oder  
Unterschrift des Wohnungseigentümers (nur bei Eigennutzung)

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der vom Wohnungsgeber beauftragten Person

FBL 1386 Seite 2 von 2



**STADTWIRTSCHAFT  
GOTHA GMBH**

[www.stawigo.de](http://www.stawigo.de)

- Containerdienst/Restmüll/DSD **03621 387-419**
- Entsorgungsberatung für Bau und Gewerbe **03621 387-430**
- Straßenreinigung/Winterdienst **03621 387-530**
- Straßenbeleuchtung/Elektroanlagen **03621 387-477**
- Garten- und Landschaftsbau **03621 28354**

Dafür sorgen wir.

**Kindleber Straße 188 • 99867 Gotha • [info@stawigo.de](mailto:info@stawigo.de)**

**Tradition verpflichtet  
zu Seriosität, gutem Service und Vielfalt**

**Bestattungsinstitut  
Gotha GmbH**

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen

**Bestattermeister: Ronald Häring**

99867 Gotha | Langensalzaer Straße 89  
Tel.: 03621 30 87-0 | Fax: 03621 853078  
[info@bestattung-gotha.de](mailto:info@bestattung-gotha.de)  
[www.bestattung-gotha.de](http://www.bestattung-gotha.de)

**Rohr- und Kanalreinigung**

**PONICK**

TAG UND NACHT SONN- UND FEIERTAGS

- Kanalreinigung
- Farb-TV-Inspektion
- Hausverstopfungen
- Fäkalentsorgung
- Reparatur von Abwasserleitungen
- Dachrinnenreinigung

Annastraße 10 • 99867 Gotha  
Telefon: 03621/745528 • Telefax: 03621/706818  
Havariedienst: 0172/9545730

**R & S**

**Erfolg braucht  
gute Ideen!**

**Maler &  
Werbestudio Thees**

99867 Gotha . Leesenstraße 10 . Tel. 03621/ 74 68 46 Fax: -45  
[www.malerstudio-thees.de](http://www.malerstudio-thees.de)

## Galerie unserer Herbstbastelgewinner

Wilde Tiere, lustige Maisdamen und strahlende Sonnen erreichten die Verwaltung in den vergangenen Herbstwochen. Unsere kleinen Meisterbastler haben sich nicht zweimal bitten lassen, und sind dem Aufruf unserer Sommerausgabe gefolgt. Alle kreativen Werke sind fortan in der Verwaltung in der Breiten Gasse ausgestellt und dürfen dort bewundert werden. Für ihre tollen Ideen erhalten alle Teilnehmer Bastelgutscheine aus dem Fachgeschäft Askania in Höhe von 10 Euro.



Lena Breitbart mit ihrer Maisdame



Die fleißige Bastlerin  
Amelie Böhm



Elefant, Giraffe, Schildkröte und Mogli ...



...und ein Blätterigel von Jonas Brand



Tiffenie und Chantal Hildebrandt mit ihren schönen Blätterbildern

## Weihnachtsrätsel

Findet die Socke, die kein Sockenpaar bildet. Schreibt die Nummer auf eine Postkarte und schickt diese bis zum 31. Januar 2016 an: wbg Gotha, Breite Gasse 11, 99867 Gotha oder per E-Mail an info@wbg-gotha.de. Auf die Gewinner warten wieder tolle Überraschungen.



## Weihnachtspunsch für die ganze Familie

### Zutaten für 4 Personen:

500ml Apfelsaft  
250ml Traubensaft  
250ml Orangensaft  
Saft einer Zitrone  
1-2 El brauner Rohrzucker  
2 Stangen Zimt  
1 gehäufte TL Nelken  
1 Orange für die Dekoration

**Zubereitung:** Die Säfte und die Gewürze mit dem Zucker in den Topf geben, umrühren und langsam erhitzen, aber nicht kochen. Auf kleiner Temperatureinstellung 15 Minuten ziehen lassen. Den Topf vom Herd nehmen und den Saft der Zitrone in den Punsch geben. Die Orange in 4 Scheiben schneiden und zur Seite legen. Den Punsch durch ein Sieb gießen, zum Entfernen der Gewürze und in bereitgestellte Gläser füllen. Das Ganze mit den Orangenscheiben dekorieren. Die Eltern dürfen den Punsch noch mit 2 cl Rum pro Glas verfeinern. Warm genießen. Dazu passen leckere Lebkuchen.

## Frohe Weihnachten

Das Jahr neigt sich seinem Ende und wir sehen der Winterzeit mit ihren kurzen Tagen und langen kalten Nächten entgegen. Vor uns liegen Tage und Wochen, in denen wir einmal innehalten dürfen, in denen wir rasten und ruhen dürfen, schlemmen und naschen dürfen – ja, ganz einfach mal loslassen und träumen dürfen.

Statt politischer Debatten und Kriege sollte die Welt einmal ihre Waffen und Worte ruhen lassen, damit wir alle wieder Mut und Kraft schöpfen können für ein neues, hoffnungsfrohes Jahr.

Lassen Sie uns gemeinsam innehalten. Hierfür wünscht Ihnen Ihre Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. Optimismus, Zuversicht und viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunde.





## „Mehr Freude am Wohnen“

Verwaltung  
Breite Gasse 11  
99867 Gotha  
Telefon: 03621/30 77-0  
Telefax: 03621/30 77 77  
E-Mail: [info@wbg-gotha.de](mailto:info@wbg-gotha.de)  
Internet: [www.wbg-gotha.de](http://www.wbg-gotha.de)

Öffnungszeiten:  
Mo 09:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 16:00 Uhr  
Di/Do 09:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

## Achtung neue Öffnungszeiten



## Herzlich Willkommen Wir freuen uns auf Sie

Vermietungsservice  
Hauptmarkt 46  
99867 Gotha  
Telefon: 03621/30 77 28  
E-Mail: [info@wbg-gotha.de](mailto:info@wbg-gotha.de)

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10:00 - 14:00 Uhr  
16:00 - 18:00 Uhr  
Sa 10:00 - 12:00 Uhr



Immer einen Besuch wert  
[www.facebook.com/wbg.gotha](http://www.facebook.com/wbg.gotha)

## Havariedienst der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G.

Havarienummer der WBG: Telefon 0172/362 40 91

Stadtwerke Gotha GmbH  
Gas- und Stromausfall im Bereich Versorgungsnetze  
Ausfall Heizung und Warmwasser (fernwärmeversorgte Wohnungen)

03621 / 43 31 82  
03621 / 70 97 51

Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten  
Ausfall Wasserversorgung tagsüber  
außerhalb der Geschäftszeiten

03621 / 38 73-0  
03621 / 38 74 93

## Impressum

**Herausgeber / Redaktion**  
Wohnungsbaugenossenschaft  
Gotha e.G.  
V.i.S.P. Heike Backhaus,  
Steffen Priebe  
Breite Gasse 11, 99867 Gotha  
Tel. 03621/30 77-0

**Gesamtproduktion**  
PETT | PR  
Unternehmenskommunikation  
Friemarstr. 38  
99867 Gotha  
Tel. 03621/510 47-0  
[www.pett-pr.de](http://www.pett-pr.de)

**Grafik/Layout**  
Celia Domaratius

**Redaktion**  
wbg, Seniorenbeirat, Ninette Pett

## Bildquellen

Titelfoto: wbg Fotos: wbg, Seniorenbeirat der wbg, Ninette Pett, fotolia: Hans Klein, Elena Schweitzer, Pressmaster, Shutterstock: ratselmeister, iStock: Julie Weiss, quavondo, Auki, clipdealer: SeanPrior

Für die Anzeigenveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden im Druck aus 4c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Das Magazin wird kostenlos an alle Mitgliedshaushalte

und Geschäftspartner der Wohnungsbaugenossenschaft Gotha e.G. verteilt.

Erscheinungsweise/Auflage  
dreimal jährlich/2.500 Exempl.